



Kommunikationsquadrat: Sachseite Verständlich argumentieren

Schulz von Thun: grüner Schnabel

Sachkommentar. Motto: „Hier handelt es sich um...“

Ich informiere über Zusammenhänge, Hintergründe, Theorien usw.

Wann ist dieses Vorgehen besonders geeignet?

Immer dann, wenn es Zusammenhänge aufgezeigt werden sollen, zur theoretischen Einordnung, Verallgemeinerung und sachlichen Prozesssteuerung.

Welche Wirkung hat dieses Vorgehen?

Vermittelt Informationen und Wissen, regt zum Nachdenken an.

Zwei Ziele sind anstrebenswert, um besseres Zuhören zu ermöglichen: Verständlichkeit und Beschränkung der Information auf den sachlichen Gehalt, ohne heimliche Appelle und Selbstdarstellung.

Sachlichkeit ist nicht geeignet, wenn Gefühlsklärung oder emotionale Vertiefung erwünscht ist.

Bei Abwertung der Sachinformation durch das Gegenüber, bringe ich zunächst keine weiteren Informationen, sondern höre aktiv zu und versuche die Einwände verstehen.

Konstruktive Sachfragen sind:

- Woran würdest du merken, dass dein Problem gelöst wäre?
- Was müsste passieren, damit die Angelegenheit ein Erfolg wird?
- Was denkt x über die Sache?
- Was ist der Hintergrund deiner Frage?

Wichtige Kommunikationskompetenz für Menschen die Authentisch sein wollen.

